



Die freiheitlichen Bezirksräte stellen folgenden

Antrag

betreffend: Weltkulturerbe

Die Bezirksvertretung wolle beschließen:

Der Magistrat der Stadt Wien wird ersucht, von jeglichen Plänen, durch Baumaßnahmen im Bereich der Inneren Stadt, insbesondere der weltberühmten Ringstraßenzone, die im Vorjahr ihr 150. Jubiläum gefeiert hat, (Stichwort ‚Masterplan Glacis‘) einzugreifen, Abstand zu nehmen und damit den Status von Wiens Innenstadt als Weltkulturerbe nicht zu gefährden.

Begründung:

Die in der letzten Legislaturperiode vorgestellten Planungskonzepte ‚Hochhauskonzept‘ und Masterplan Glacis stehen teilweise in krassem Gegensatz zur Zielsetzung, das einzigartige Stadtbild der Wiener Innenstadt und speziell der Ringstraßenzone als Weltkulturerbe zu erhalten. Eine auch bauliche Weiterentwicklung Wiens darf nicht zu Lasten des historischen Erbes gehen.